

Benutzerhand- buch & Installati- onsanleitung

comfee'



WICHTIGER HINWEIS:

Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie Ihre neue Klimaanlage installieren oder in Betrieb nehmen. Bewahren Sie dieses Handbuch unbedingt auf Zukunftsbezug.

Smart Cool 12000 Plus

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Sicherheitsvorkehrungen	3
Installationsanleitung	13
Vorbereitung.....	13
Designhinweis.....	14
Umgebungstemperaturbereich für Gerätebetrieb.....	14
Installation des Abgasschlauchs.....	14
Auswahl des richtigen Standorts.....	14
Empfohlene Installation.....	15
Informationen zur Energiebewertung.....	15
So bleiben Sie mit einer neuen tragbaren Klimaanlage kühl (da die Modelle den Anforderungen des Energieministeriums in Deutschland entsprechen)	15
Benötigte Werkzeuge	16
Zubehör	16
Fensterinstallationssatz.....	17
Installation	19
Bedienungsanleitung	21
Funktionen des Bedienfelds	21
Betriebsanleitung.....	23
Weitere Funktionen.....	24
Wartung	26
Sicherheitsvorkehrungen	26
Reinigung des Luftfilters.....	26
Reinigung des Geräts	27
Lagern Sie das Gerät, wenn es nicht benutzt wird.....	27
Tipps zur Fehlerbehebung	28
Tipps zur Fehlerbehebung	28
Impedanzinformationen.....	29

Sicherheitsvorkehrungen

Lesen Sie die Sicherheitsvorkehrungen vor dem Betrieb und der Installation. Um Tod oder Verletzung des Benutzers oder anderer Personen sowie Sachschäden zu verhindern, müssen die folgenden Anweisungen befolgt werden. Fehlbetrieb durch die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zum Tod oder zu Verletzungen oder Schäden führen.



WARNUNG

Dieses Symbol weist auf die Möglichkeit von Personenschäden oder den Verlust des Lebens hin.



VORSICHT

Dieses Symbol weist auf die Möglichkeit eines Sachschadens oder schwerwiegender Folgen hin.



WARNUNG

- Die Installation muss gemäß der Installationsanleitung durchgeführt werden. Eine unsachgemäße Installation kann zu Wasserlecks, Stromschlägen oder Bränden führen.
- Verwenden Sie für die Installation nur die mitgelieferten Zubehörteile und Teile sowie die angegebenen Werkzeuge. Die Verwendung nicht standardmäßiger Teile kann zu Wasserlecks, Stromschlägen, Bränden sowie Verletzungen oder Sachschäden führen.
- Stellen Sie sicher, dass die von Ihnen verwendete Steckdose geerdet ist und über die entsprechende Spannung verfügt. Zum Schutz vor Stromschlägen ist das Netzkabel mit einem dreipoligen Schutzkontaktstecker ausgestattet. Angaben zur Spannung finden Sie auf dem Typenschild des Geräts.
- Ihr Gerät muss in einer ordnungsgemäß geerdeten Wandsteckdose verwendet werden. Wenn die Wandsteckdose, die Sie verwenden möchten, nicht ausreichend geerdet oder nicht durch eine träge Sicherung oder einen Schutzschalter geschützt ist (welche Sicherung oder Schutzschalter benötigt wird, richtet sich nach dem maximalen Strom des Geräts. Der maximale Strom ist auf dem Typenschild am Gerät angegeben), lassen Sie die richtige Steckdose von einem qualifizierten Elektriker installieren.
- Installieren Sie das Gerät auf einer ebenen, stabilen Oberfläche. Andernfalls kann es zu Schäden oder übermäßigem Lärm und Vibrationen kommen.
- Das Gerät muss frei von Hindernissen gehalten werden, um eine ordnungsgemäße Funktion sicherzustellen und Sicherheitsrisiken zu minimieren.
- Verändern Sie nicht die Länge des Netzkabels und verwenden Sie kein Verlängerungskabel, um das Gerät zu betreiben.
- Teilen Sie eine einzelne Steckdose nicht mit anderen Elektrogeräten. Eine unsachgemäße Stromversorgung kann zu Bränden oder Stromschlägen führen.
- Installieren Sie Ihre Klimaanlage nicht in einem Nassraum wie einem Badezimmer oder einer Waschküche. Zu viel Kontakt mit Wasser kann zu Kurzschlüssen an elektrischen Bauteilen führen.
- Installieren Sie das Gerät nicht an einem Ort, an dem es brennbaren Gasen ausgesetzt sein könnte, da dies zu einem Brand führen könnte.
- Das Gerät verfügt über Räder, um das Bewegen zu erleichtern. Achten Sie darauf, die Räder nicht auf dicken Teppichen zu benutzen oder über Gegenstände zu rollen, da diese zum Umkippen führen könnten.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn es heruntergefallen ist oder beschädigt wurde.

- Das Gerät mit Elektroheizung muss mindestens 1 Meter Abstand zu brennbaren Materialien haben.
- Berühren Sie das Gerät nicht mit nassen oder feuchten Händen oder wenn Sie barfuß sind.
- Wenn die Klimaanlage während des Betriebs umgeworfen wird, schalten Sie das Gerät aus und trennen Sie es sofort vom Stromnetz. Überprüfen Sie das Gerät visuell, um sicherzustellen, dass es keine Schäden aufweist. Wenn Sie vermuten, dass das Gerät beschädigt ist, wenden Sie sich an einen Techniker oder Kundendienst.
- Bei einem Gewitter muss der Strom abgeschaltet werden, um Schäden am Gerät durch Blitzschlag zu vermeiden.
- Ihre Klimaanlage sollte so genutzt werden, dass sie vor Feuchtigkeit geschützt ist.
- z.B. Kondenswasser, Spritzwasser usw. Platzieren oder lagern Sie Ihre Klimaanlage nicht an einem Ort, an dem sie in Wasser oder andere Flüssigkeiten fallen oder hineingezogen werden kann. Wenn es auftritt, ziehen Sie sofort den Netzstecker.
- Die gesamte Verkabelung muss streng nach dem Schaltplan im Gerät erfolgen.
- Die Leiterplatte (PCB) des Geräts ist mit einer Sicherung ausgestattet, um Überstromschutz zu bieten. Die Spezifikationen der Sicherung sind auf der Leiterplatte aufgedruckt, z. B.: T 3,15 A/250 V usw.
- Wenn die Wasserablassfunktion nicht verwendet wird, halten Sie den oberen und unteren Ablassstopfen fest am Gerät, um eine Verstopfung zu vermeiden. Wenn die Ablassschraube nicht verwendet wird, bewahren Sie sie sorgfältig auf, um zu verhindern, dass Kinder ersticken.



VORSICHT

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Wissen verwendet werden, wenn sie beaufsichtigt oder in die sichere Verwendung des Geräts eingewiesen werden und die Gefahren verstehen beteiligt. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden. (gilt für die europäischen Länder)
- Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Wissen bestimmt, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder in die Verwendung des Geräts eingewiesen. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen. Kinder müssen in der Nähe des Geräts jederzeit beaufsichtigt werden. (Gilt für andere Länder außer den europäischen Ländern.)
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es zur Vermeidung der Gefahren vom Hersteller, seinem Kundendienst oder ähnlich qualifizierten Personen ersetzt werden.
- Vor Reinigungs- oder anderen Wartungsarbeiten muss das Gerät vom Stromnetz getrennt werden.
- Entfernen Sie keine festen Abdeckungen. Benutzen Sie dieses Gerät niemals, wenn es nicht richtig funktioniert, heruntergefallen oder beschädigt ist.

- Verlegen Sie das Kabel nicht unter Teppichen. Decken Sie das Kabel nicht mit Teppichen, Läufern oder ähnlichen Abdeckungen ab. Verlegen Sie das Kabel nicht unter Möbeln oder Geräten. Verlegen Sie das Kabel so, dass es nicht im Verkehrsbereich liegt und nicht darüber stolpert.
- Betreiben Sie das Gerät nicht mit beschädigtem Kabel, Stecker, Netzsicherung oder Schutzschalter. Entsorgen Sie das Gerät oder
- Bringen Sie es zur Überprüfung und/oder Reparatur zu einer autorisierten Kundendienststelle.
- Um die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags zu verringern, verwenden Sie diesen Ventilator nicht mit einem elektronischen Geschwindigkeitsregelgerät.
- Das Gerät muss in Übereinstimmung mit den nationalen Verdrahtungsvorschriften installiert werden.
- Wenden Sie sich für die Reparatur oder Wartung dieses Geräts an einen autorisierten Servicetechniker.
- Wenden Sie sich für die Installation dieses Geräts an einen autorisierten Installateur.
- Decken Sie die Einlass- und Auslassgitter nicht ab und behindern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht für andere als die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen.
- Schalten Sie vor der Reinigung das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, wenn seltsame Geräusche, Geruch oder Rauch auftreten.
- Drücken Sie die Tasten auf dem Bedienfeld nur mit den Fingern.
- Entfernen Sie keine festen Abdeckungen. Benutzen Sie dieses Gerät niemals, wenn es nicht richtig funktioniert, heruntergefallen oder beschädigt ist.
- Bedienen oder stoppen Sie das Gerät nicht durch Einstecken oder Herausziehen des Netzsteckers.
- Verwenden Sie keine gefährlichen Chemikalien, um das Gerät zu reinigen oder damit in Kontakt zu kommen. Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von brennbaren Substanzen oder Dämpfen wie Alkohol, Insektiziden, Benzin usw.
- Transportieren Sie Ihr Klimagerät immer in vertikaler Position und stellen Sie sich während des Gebrauchs auf eine stabile, ebene Fläche.
- Wenden Sie sich für die Durchführung von Reparaturen immer an eine qualifizierte Person. Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch ein neues Netzkabel vom Produkthersteller ersetzt und nicht repariert werden.
- Halten Sie den Stecker beim Herausziehen am Kopf des Netzsteckers fest.
- Schalten Sie das Produkt aus, wenn es nicht verwendet wird.

Hinweis zu Fluorierten Gasen (Gilt nicht für das Gerät, das das Kältemittel R290 verwendet)

1. Fluorierte Treibhausgase sind in hermetisch abgeschlossenen Geräten enthalten. Spezifische Informationen zu Art, Menge und CO₂-Äquivalent in Tonnen des fluorierten Treibhausgases (bei einigen Modellen) finden Sie auf dem entsprechenden Etikett auf dem Gerät.
2. Installation, Service, Wartung und Reparatur dieses Geräts müssen von einem zertifizierten Techniker durchgeführt werden.
3. Die Deinstallation und das Recycling des Produkts müssen von einem zertifizierten Techniker durchgeführt werden.

Sicherheitshinweis

Bei der Verwendung dieses Geräts in den europäischen Ländern müssen die folgenden Informationen beachtet werden:



ENTSORGUNG: Bei der Verwendung dieses Geräts in den europäischen Ländern müssen die folgenden Informationen beachtet werden:

Solche Abfälle müssen für eine spezielle Behandlung getrennt gesammelt werden.

Es ist verboten, dieses Gerät im Hausmüll zu entsorgen.

Für die Entsorgung gibt es mehrere Möglichkeiten:

- Die Gemeinde hat Sammelsysteme eingerichtet, bei denen Elektroschrott für den Nutzer zumindest kostenfrei entsorgt werden kann.
- Beim Kauf eines neuen Produkts nimmt der Händler das alte Produkt zumindest kostenfrei zurück.
- Der Hersteller nimmt das Altgerät zur Entsorgung zumindest für den Nutzer kostenlos zurück.
- Da Altprodukte wertvolle Ressourcen enthalten, können sie an Altmetallhändler verkauft werden. Die wilde Abfallentsorgung in Wäldern und Landschaften gefährdet Ihre Gesundheit, wenn gefährliche Stoffe ins Grundwasser gelangen und in die Nahrungskette gelangen.



WARNUNG für die Verwendung des Kältemittels R32/R290

- Verwenden Sie keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen Mittel zur Beschleunigung des Abtauvorgangs oder zur Reinigung.
- Das Gerät muss in einem Raum ohne ständig in Betrieb befindliche Zündquellen gelagert werden (z. B. offene Flammen, ein in Betrieb befindliches Gasgerät oder eine in Betrieb befindliche Elektroheizung).
- Nicht durchstechen oder verbrennen.
- Beachten Sie, dass die Kältemittel nicht geruchsneutral sind.
- Das Gerät sollte in einem Raum installiert, betrieben und gelagert werden, dessen Grundfläche der einzufüllenden Kältemittelmenge entspricht. Spezifische Informationen zur Gasart und -menge entnehmen Sie bitte dem entsprechenden Etikett auf dem Gerät. Bei Abweichungen zwischen dem Etikett und dem Handbuch in Bezug auf die Mindestraumfläche ist die Beschreibung auf dem Etikett maßgebend.

Für R290 (Gilt nicht für Nordamerika)

Menge des Kältemittels (kg)	Mindestraumfläche (m ²)	Menge des Kältemittels (kg)	Mindestraumfläche (m ²)
≤ 0,0836	4	> 0,1881 und ≤ 0,2090	10
> 0,0836 und ≤ 0,1045	5	> 0,2090 und ≤ 0,2299	11
> 0,1045 und ≤ 0,1254	6	> 0,2299 und ≤ 0,2508	12
> 0,1254 und ≤ 0,1463	7	> 0,2508 und ≤ 0,2717	13
> 0,1463 und ≤ 0,1672	8	> 0,2717 und ≤ 0,2926	14
> 0,1672 und ≤ 0,1881	9	> 15 0,2926 und ≤ 0,3040	15

Für R32 Modelle mit Kühlmittel:

Die Einheit sollte in einem Raum mit einer Bodenfläche von mehr als 4 m² installiert, betrieben und gelagert werden.

Das Gerät darf nicht in einem ungelüfteten Raum installiert werden, wenn der Raum kleiner als 4 m² ist.

- Die nationalen Gasvorschriften sind zu beachten.
- Halten Sie die Lüftungsöffnungen frei von Verstopfungen.
- Das Gerät ist so zu lagern, dass keine mechanischen Beschädigungen auftreten.
- Ein Warnhinweis, dass das Gerät in einem gut belüfteten Raum gelagert werden muss, dessen Größe
- der für den Betrieb angegebenen Raumfläche entspricht.
- Jede Person, die an einem Kältemittelkreislauf arbeitet oder in diesen einbricht, sollte im Besitz eines gültigen
- Zertifikats einer von der Industrie akkreditierten Bewertungsstelle sein, das ihre Kompetenz
- zum sicheren Umgang mit Kältemitteln gemäß einer von der Industrie anerkannten Bewertungsspezifikation bestätigt.
- Wartungsarbeiten dürfen nur gemäß den Empfehlungen des Geräteherstellers durchgeführt werden. Wartungs- und Reparaturarbeiten, die die Hilfe von anderem Fachpersonal erfordern, müssen unter der Aufsicht einer Person durchgeführt werden, die sich mit der Verwendung brennbarer Kältemittel auskennt.
- Bitte befolgen Sie die Anweisungen zur Handhabung, Installation, Reinigung und Wartung der Klimaanlage sorgfältig, um Schäden oder Gefahren zu vermeiden. In Klimaanlagen wird das brennbare Kältemittel R32 verwendet. Bei der Wartung oder Entsorgung der Klimaanlage muss das Kältemittel (R32 oder R290) ordnungsgemäß zurückgewonnen werden und darf nicht direkt in die Luft gelangen.
- Um eine Entzündung des verwendeten brennbaren Kältemittels zu vermeiden, dürfen sich in der Nähe der Klimaanlage kein offenes Feuer oder Geräte wie Schalter befinden, die Funken/Lichtbögen erzeugen könnten.
- Bitte befolgen Sie die Anweisungen zur Lagerung und Wartung der Klimaanlage sorgfältig, um mechanische Schäden zu vermeiden.
- In der Klimaanlage wird das brennbare Kältemittel R32 verwendet. Bitte befolgen Sie die Anweisungen sorgfältig, um Gefahren zu vermeiden. Spezifische Informationen zur Gasart und -menge finden Sie auf dem entsprechenden Etikett auf dem Gerät.
- Das Gerät muss in einem Raum ohne ständig in Betrieb befindliche offene Flammen (z. B. ein in Betrieb befindliches Gasgerät) und Zündquellen (z. B. eine in Betrieb befindliche Elektroheizung) gelagert werden.

WARNUNG

Ne pas utiliser de produits permettant d'accélérer le dégel ou de produits de nettoyage autres que ceux recommandés par le fabricant.

L'appareil doit être entreposé dans un endroit sans source d'allumage fonctionnant en continu (par exemple : flamme nue, appareil au gaz en marche ou radiateur électrique en marche).

Ne pas percer ni bruler.

Achtung: les frigorigènes peuvent être inodores.



Vorsicht: Brandgefahr/
brennbare Materialien

(Nur für R32/R290-Geräte erforderlich)

Erklärung der auf dem Gerät angezeigten Symbole (nur für Geräte mit dem Kältemittel R32/R290):

	WARNUNG	Dieses Symbol zeigt an, dass das Gerät ein brennbares Kältemittel verwendet. Die Gefahr besteht, wenn das Kältemittel austritt und einer externen Zündquelle ausgesetzt wird.
	VORSICHT	Dieses Symbol zeigt an, dass die Betriebsanleitung sorgfältig gelesen werden sollte.
	VORSICHT	Dieses Symbol zeigt an, dass das Gerät von einem Servicemitarbeiter unter Bezugnahme auf das Installationshandbuch bedient werden sollte.
	VORSICHT	Dieses Symbol zeigt an, dass Informationen wie die Betriebsanleitung oder das Installationshandbuch verfügbar sind.

1. Transport von Geräten, die brennbare Kältemittel enthalten
Siehe Transportvorschriften
2. Kennzeichnung von Geräten mit Schildern
Siehe örtliche Vorschriften
3. Entsorgung von Geräten mit brennbaren Kältemitteln
Siehe nationale Vorschriften.
4. Lagerung von Ausrüstungen / Geräten
Die Lagerung von Geräten sollte in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers erfolgen.
5. Lagerung von verpackten (nicht verkauften) Geräten
Der Schutz der Lagerverpackung sollte so konstruiert sein, dass eine mechanische Beschädigung der Ausrüstung im Inneren der Verpackung nicht zu einem Austreten der Kältemittelfüllung führt. Die maximale Anzahl von Ausrüstungsgegenständen, die zusammen gelagert werden dürfen, wird durch örtliche Vorschriften bestimmt.
6. Hinweise zum Service
 - 1) Kontrollen in dem Gebiet
Vor Beginn der Arbeiten an Anlagen, die brennbare Kältemittel enthalten, sind Sicherheitsprüfungen erforderlich, um sicherzustellen, dass die Entzündungsgefahr minimiert wird. Bei Reparaturen am Kühlsystem müssen die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beachtet werden, bevor Arbeiten am System durchgeführt werden.
 - 2) Arbeitsablauf
Die Arbeiten müssen nach einem kontrollierten Verfahren durchgeführt werden, um das Risiko der Anwesenheit brennbarer Gase oder Dämpfe während der Ausführung der Arbeiten zu minimieren.

3) Allgemeiner Arbeitsbereich

Das gesamte Wartungspersonal und andere in der Umgebung tätige Personen müssen über die Art der durchgeführten Arbeiten unterwiesen werden. Arbeiten in geschlossenen Räumen sind zu vermeiden. Der Bereich um den Arbeitsplatz herum ist abzutrennen. Stellen Sie sicher, dass die Bedingungen innerhalb des Bereichs durch die Kontrolle brennbarer Materialien sicher sind.

4) Prüfen Sie, ob Kältemittel vorhanden ist

Der Bereich muss vor und während der Arbeit mit einem geeigneten Kältemitteldetektor überprüft werden, um sicherzustellen, dass der Techniker sich potenziell entflammbarer Atmosphären bewusst ist. Stellen Sie sicher, dass das verwendete Lecksuchgerät für den Einsatz mit brennbaren Kältemitteln geeignet ist, d. h. nicht funkend, ausreichend abgedichtet oder eigensicher ist.

5) Vorhandensein eines Feuerlöschers

Wenn feuergefährliche Arbeiten an der Kühlanlage oder zugehörigen Teilen durchgeführt werden müssen, müssen geeignete Feuerlöschgeräte zur Verfügung stehen. Halten Sie neben dem Ladebereich einen Trockenpulver- oder CO₂-Feuerlöscher bereit.

6) Keine Zündquellen

Niemand, der Arbeiten an einem Kühlsystem durchführt, bei denen Rohrleitungen freigelegt werden, die brennbares Kältemittel enthalten oder enthalten haben, darf keine Zündquellen in einer Weise verwenden, die zu einem Brand- oder Explosionsrisiko führen kann. Alle möglichen Zündquellen, einschließlich Zigarettenrauchen, sollten in ausreichender Entfernung vom Installations-, Reparatur-, Ausbau- und Entsorgungsort gehalten werden, da dabei möglicherweise brennbares Kältemittel in den umliegenden Raum freigesetzt werden kann. Vor Beginn der Arbeiten ist der Bereich um das Gerät herum zu untersuchen, um sicherzustellen, dass keine Brandgefahr oder Zündgefahr besteht. Es müssen Rauchverbotsschilder angebracht werden.

7) Belüfteter Bereich

Stellen Sie sicher, dass sich der Bereich im Freien befindet oder ausreichend belüftet ist, bevor Sie in das System einbrechen oder Heißarbeiten durchführen. Während der Dauer der Arbeiten muss eine gewisse Belüftung gewährleistet sein. Die Belüftung sollte das freigesetzte Kältemittel sicher verteilen und vorzugsweise nach außen in die Atmosphäre abgeben.

8) Kontrolle der Kühlanlagen

Wenn elektrische Komponenten ausgetauscht werden, müssen diese für den Zweck geeignet sein und den korrekten Spezifikationen entsprechen. Die Wartungs- und Servicerichtlinien des Herstellers müssen jederzeit befolgt werden. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an die technische Abteilung des Herstellers. Bei Anlagen, die brennbare Kältemittel verwenden, sind folgende Prüfungen durchzuführen:

Die Füllmenge richtet sich nach der Raumgröße, in der die kältemittelhaltigen Teile installiert sind;

Die Lüftungsanlagen und Auslässe funktionieren einwandfrei und sind nicht verstopft.

Wenn ein indirekter Kühlkreislauf verwendet wird, muss der Sekundärkreislauf auf das Vorhandensein von Kältemittel überprüft werden. Die Kennzeichnung am Gerät bleibt weiterhin sichtbar und lesbar. Unleserliche Markierungen und Schilder sind zu korrigieren;

Die Kältemittelleitungen oder -bauteile werden so verlegt, dass es unwahrscheinlich ist, dass sie mit Stoffen in Berührung kommen, die kältemittelhaltige Bauteile angreifen, es sei denn, die Bauteile sind aus Werkstoffen hergestellt,

die von Natur aus korrosionsbeständig sind, oder sie sind in geeigneter Weise gegen eine solche Korrosion geschützt.

9) Kontrolle der elektrischen Geräte

Die Reparatur und Wartung elektrischer Komponenten umfasst erste Sicherheitsprüfungen und Komponenteninspektionen. Liegt ein Fehler vor, der die Sicherheit beeinträchtigen könnte, darf keine Stromversorgung an den Stromkreis angeschlossen werden, bis der Fehler zufriedenstellend behoben wurde. Kann der Fehler nicht sofort behoben werden, ist aber eine Weiterführung des Betriebs erforderlich, muss eine adäquate Übergangslösung eingesetzt werden. Dies muss dem Eigentümer der Ausrüstung gemeldet werden, damit alle Parteien darüber informiert werden.

Die anfänglichen Sicherheitsüberprüfungen müssen Folgendes umfassen:

Dass die Kondensatoren entladen werden: Dies muss auf sichere Weise erfolgen, um die Möglichkeit einer Funkenbildung zu vermeiden. Dass beim Laden, Wiederherstellen oder Entlüften des Systems keine stromführenden elektrischen Komponenten und Leitungen freigelegt werden; Dass es eine Kontinuität der Erdbindung gibt.

7. Reparaturen an versiegelten Bauteilen

1) Bei Reparaturen an versiegelten Bauteilen sind vor dem Entfernen versiegelter Abdeckungen usw. alle Stromversorgungen von den Geräten, an denen gearbeitet wird, zu trennen. Ist es unbedingt erforderlich, dass die Geräte während der Wartungsarbeiten mit Strom versorgt werden, so ist an der kritischsten Stelle eine ständig funktionierende Leckanzeigevorrichtung anzubringen, die vor einer potenziell gefährlichen Situation warnt.

2) Es ist besonders darauf zu achten, dass durch Arbeiten an elektrischen Bauteilen das Gehäuse nicht so verändert wird, dass das Schutzniveau beeinträchtigt wird. Dazu gehören Schäden an Kabeln, eine übermäßige Anzahl von Anschlüssen, Anschlüsse, die nicht den Originalspezifikationen entsprechen, Schäden an Dichtungen, falsche Anbringung von Verschraubungen usw. Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher montiert ist. Stellen Sie sicher, dass Dichtungen oder Dichtungsmaterialien nicht so stark beschädigt sind, dass sie nicht mehr dazu dienen, das Eindringen brennbarer Atmosphären zu verhindern. Ersatzteile müssen den Herstellerangaben entsprechen.

HINWEIS: Die Verwendung von Silikondichtungsmittel kann die Wirksamkeit einiger Arten von Lecksuchgeräten beeinträchtigen. Eigensichere Komponenten müssen vor der Arbeit an ihnen nicht isoliert werden.

8. Reparatur an eigensicheren Komponenten

Legen Sie keine dauerhaften induktiven oder kapazitiven Lasten an den Stromkreis an, ohne sicherzustellen, dass diese die zulässige Spannung und den zulässigen Strom für das verwendete Gerät nicht überschreiten. Nur an eigensicheren Bauteilen kann unter Spannung in einer brennbaren Atmosphäre gearbeitet werden. Das Prüfgerät muss die richtige Nennleistung haben. Ersetzen Sie Komponenten nur durch vom Hersteller angegebene Teile. Andere Teile können durch ein Leck zur Entzündung des Kältemittels in der Atmosphäre führen.

9. Verkabelung

Stellen Sie sicher, dass die Verkabelung keinem Verschleiß, Korrosion, übermäßigem Druck, Vibrationen, scharfen Kanten oder anderen schädlichen Umwelteinflüssen ausgesetzt ist. Bei der Prüfung müssen auch die Auswirkungen von Alterung oder kontinuierlichen Vibrationen von Quellen wie Kompressoren oder Ventilatoren berücksichtigt werden.

10. Erkennung von brennbaren Kühlmitteln

Unter keinen Umständen dürfen bei der Suche oder Erkennung von Kältemittellecks potenzielle Zündquellen genutzt werden. Eine Halogenlampe (oder ein anderer Detektor, der eine offene Flamme verwendet) darf nicht verwendet werden.

11. Leckprüfmethoden

Die folgenden Leckerkennungsmethoden gelten als akzeptabel für Systeme, die brennbare Kältemittel enthalten. Zur Erkennung brennbarer Kältemittel sollen elektronische Lecksucher eingesetzt werden, die Empfindlichkeit reicht jedoch möglicherweise nicht aus oder eine Neukalibrierung ist erforderlich. (Detektionsgeräte müssen in einem kältemittelfreien Bereich kalibriert werden.) Stellen Sie sicher, dass der Detektor keine potenzielle Zündquelle darstellt und für das verwendete Kältemittel geeignet ist. Lecksuchgeräte müssen auf einen Prozentsatz der LFL des Kältemittels eingestellt und auf das verwendete Kältemittel kalibriert sein, und der entsprechende Gasanteil (maximal 25 %) muss bestätigt werden. Lecksuchmittel sind für die Verwendung mit den meisten Kältemitteln geeignet, die Verwendung von chlorhaltigen Reinigungsmitteln sollte jedoch vermieden werden, da das Chlor mit dem Kältemittel reagieren und die Kupferrohre korrodieren kann. Bei Verdacht auf ein Leck müssen alle offenen Flammen entfernt/gelöscht werden.

Bei Feststellung eines Kältemittellecks, das gelötet werden muss, muss das gesamte Kältemittel aus dem System zurückgewonnen oder (mittels Absperrventilen) in einem vom Leck entfernten Teil des Systems isoliert werden.

Anschließend muss vor und während des Lötvorgangs sauerstofffreier Stickstoff (OFN) durch das System gespült werden.

12. Entfernung und Entlüftung

Bei Eingriffen in den Kältemittelkreislauf zur Durchführung von Reparaturen oder zu anderen Zwecken müssen herkömmliche Verfahren angewendet werden. Es ist jedoch wichtig, dass bewährte Verfahren befolgt werden, da die Entflammbarkeit eine Rolle spielt. Dabei ist folgende Vorgehensweise einzuhalten:

Kältemittel entfernen; Den Kreislauf mit Inertgas spülen. Evakuieren; Erneut mit Inertgas spülen; Den Stromkreis durch Schneiden oder Löten öffnen.

Die Kältemittelfüllung muss in die richtigen Rückgewinnungsflaschen zurückgewonnen werden. Das System muss

mit OFN gespült werden, um das Gerät sicher zu machen. Dieser Vorgang muss möglicherweise mehrmals wiederholt werden. Druckluft oder

Sauerstoff dürfen für diese Aufgabe nicht verwendet werden. Die Spülung erfolgt durch Unterbrechung des Vakuums im System mit OFN und weiteres Füllen, bis der Arbeitsdruck erreicht ist, dann Entlüftung in die Atmosphäre und schließlich Absenken auf ein Vakuum. Dieser Vorgang ist so lange zu wiederholen, bis sich kein Kältemittel mehr im System befindet. Wenn die letzte OFN-Füllung verbraucht ist, muss das System auf atmosphärischen Druck entlüftet werden, damit die Arbeiten durchgeführt werden können. Dieser Vorgang ist unbedingt erforderlich, wenn Lötarbeiten an den Rohrleitungen durchgeführt werden sollen. Stellen Sie sicher, dass sich der Auslass der Vakuumpumpe nicht in der Nähe von Zündquellen befindet und eine Belüftung vorhanden ist.

13. Ladeverfahren

Zusätzlich zu herkömmlichen Ladeverfahren sind die folgenden Anforderungen zu beachten. Stellen Sie sicher, dass es bei der Verwendung von Füllgeräten nicht zu einer Kontamination verschiedener Kältemittel kommt. Schläuche oder Leitungen müssen so kurz wie möglich sein, um die darin enthaltene Kältemittelmenge zu minimieren.

Die Zylinder sind aufrecht zu halten.

Stellen Sie sicher, dass das Kühlsystem geerdet ist, bevor Sie es mit Kältemittel befüllen. Beschriften Sie das System, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist (falls noch nicht geschehen).

Es ist äußerst darauf zu achten, dass das Kühlsystem nicht überfüllt wird. Vor dem Wiederaufladen des Systems muss es mit OFN einem Drucktest unterzogen werden. Das System muss nach Abschluss des Ladevorgangs, jedoch vor der Inbetriebnahme, einer Dichtheitsprüfung unterzogen werden. Vor dem Verlassen des Standorts muss eine anschließende Dichtheitsprüfung durchgeführt werden.

14. Außerbetriebnahme

Bevor dieser Vorgang durchgeführt wird, ist es wichtig, dass der Techniker mit der Anlage und allen Einzelheiten vollständig vertraut ist. Es wird empfohlen, dass alle Kältemittel sicher zurückgewonnen werden. Vor der Durchführung der Aufgabe muss eine Öl- und Kältemittelprobe entnommen werden, falls eine Analyse vor der Wiederverwendung des aufbereiteten Kältemittels erforderlich ist. Es ist wichtig, dass vor Beginn der Arbeit Strom zur Verfügung steht.

a) Machen Sie sich mit dem Gerät und seiner Bedienung vertraut. b) Anlage elektrisch isolieren. c) Bevor Sie mit dem Verfahren beginnen, stellen Sie sicher, dass: Falls erforderlich, mechanische Handhabungsausrüstung für die Handhabung von Kältemittelflaschen verfügbar ist; sämtliche persönliche Schutzausrüstung verfügbar ist und ordnungsgemäß verwendet wird; Der Wiederherstellungsprozess wird jederzeit von einer kompetenten Person überwacht; Rückgewinnungsgeräte und Flaschen entsprechen den entsprechenden Normen. d) Wenn möglich, das Kältemittelsystem abpumpen. e) Wenn kein Vakuum möglich ist, stellen Sie einen Verteiler her, damit das Kältemittel aus verschiedenen Teilen des Systems entfernt werden kann. f) Stellen Sie sicher, dass sich die Flasche auf der Waage befindet, bevor die Bergung durchgeführt wird. g) Starten Sie die Wiederherstellungsmaschine und betreiben Sie sie gemäß den Anweisungen des Herstellers. h) Überfüllen Sie die Flaschen nicht. (Nicht mehr als 80 % Volumenflüssigkeitsfüllung). i) Überschreiten Sie nicht den maximalen Arbeitsdruck der Flasche, auch nicht vorübergehend. j) Wenn die Flaschen ordnungsgemäß gefüllt und der Vorgang abgeschlossen sind, stellen Sie sicher, dass die Flaschen und die Ausrüstung umgehend vom Standort entfernt werden und alle Absperrventile an der Ausrüstung geschlossen sind. k) Zurückgewonnenes Kältemittel darf nicht in ein anderes Kühlsystem gefüllt werden, es sei denn, es wurde gereinigt und überprüft.

15. Kennzeichnung

Die Ausrüstung muss mit einem Etikett versehen sein, aus dem hervorgeht, dass sie außer Betrieb genommen und vom Kältemittel befreit wurde. Das Etikett muss datiert und unterzeichnet sein. Stellen Sie sicher, dass am Gerät Etiketten angebracht sind, aus denen hervorgeht, dass das Gerät brennbares Kältemittel enthält.

16. Rückgewinnung

Beim Entfernen von Kältemittel aus einem System, sei es für Wartungs- oder Stilllegungszwecke, empfiehlt es sich, alle Kältemittel sicher zu entfernen. Stellen Sie beim Umfüllen von Kältemittel in Flaschen sicher, dass nur geeignete Kältemittelrückgewinnungsflaschen verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass die richtige Anzahl an Zylindern zur Aufnahme der gesamten Systemladung vorhanden ist. Alle zu verwendenden Flaschen sind für das zurückgewonnene Kältemittel vorgesehen und für dieses Kältemittel gekennzeichnet (d. h. Spezialflaschen für die Rückgewinnung von Kältemittel). Die Zylinder müssen komplett mit Druckentlastungsventil und zugehörigen Absperrventilen in einwandfreiem Zustand sein. Leere Rückgewinnungsflaschen werden evakuiert und, wenn möglich, gekühlt, bevor die Rückgewinnung erfolgt. Die Rückgewinnungsausrüstung muss in einwandfreiem Zustand sein und über eine Reihe von Anweisungen für die vorhandene Ausrüstung verfügen und für die Rückgewinnung brennbarer Kältemittel geeignet sein. Darüber hinaus muss eine geeichte und funktionstüchtige Waage vorhanden sein. Die Schläuche müssen komplett mit leckagefreien Trennkupplungen und in gutem Zustand sein. Überprüfen Sie vor der Verwendung der Rückgewinnungsmaschine, dass sie einwandfrei funktioniert, ordnungsgemäß gewartet wurde und alle zugehörigen elektrischen Komponenten versiegelt sind, um eine Entzündung im Falle einer Kältemittelfreisetzung zu verhindern.

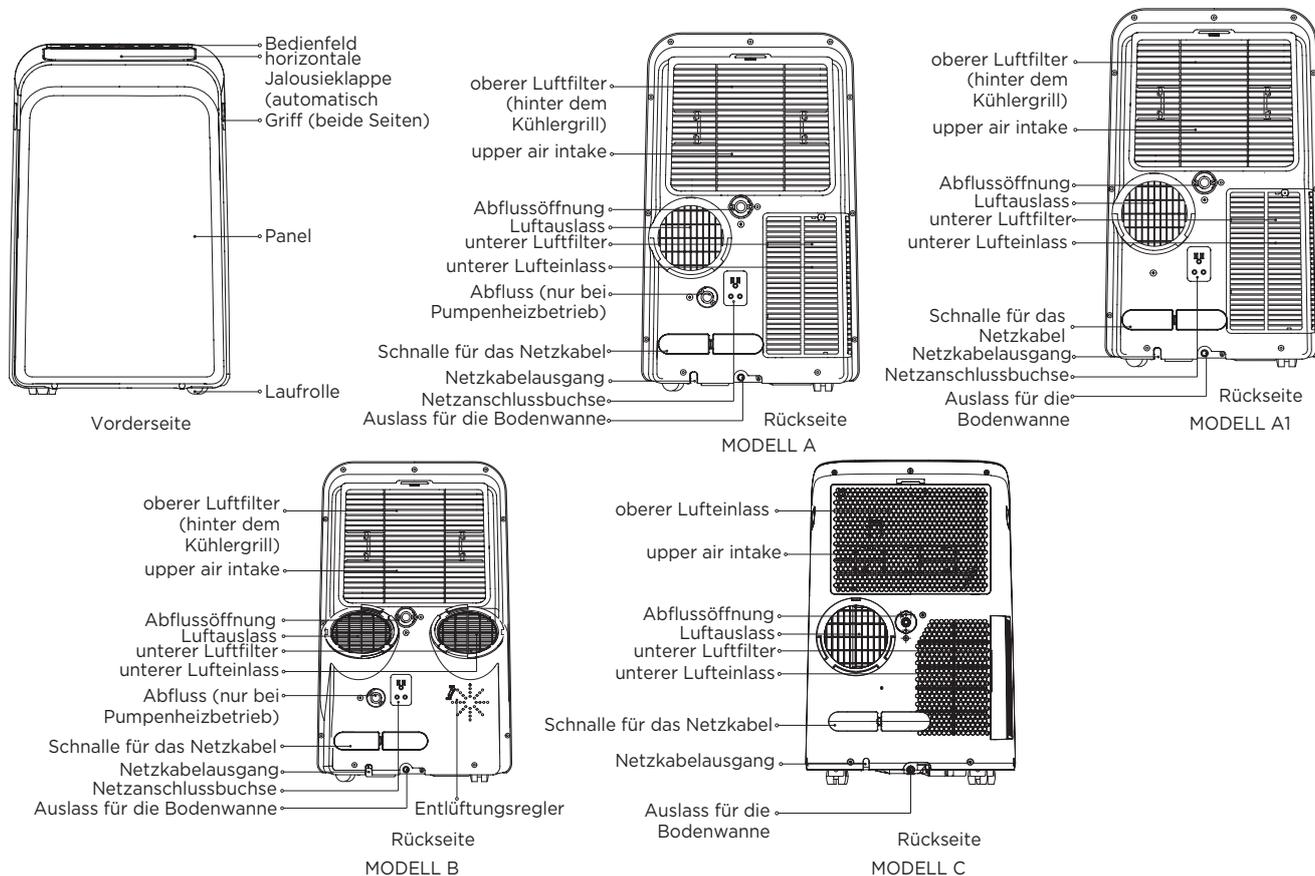
Im Zweifelsfall wenden Sie sich an den Hersteller. Das zurückgewonnene Kältemittel muss in der richtigen Rückgewinnungsflasche an den Kältemittellieferanten zurückgegeben werden und es muss ein entsprechender Abfalltransferbeleg ausgestellt werden. Mischen Sie keine Kältemittel in Rückgewinnungseinheiten und insbesondere nicht in Flaschen. Wenn Kompressoren oder Kompressoröle entfernt werden müssen, stellen Sie sicher, dass sie auf ein akzeptables Niveau evakuiert wurden, um sicherzustellen, dass kein brennbares Kältemittel im Schmiermittel verbleibt. Der Evakuierungsprozess muss vor der Rücksendung des Kompressors an den Lieferanten durchgeführt werden. Um diesen Prozess zu beschleunigen, darf nur eine elektrische Erwärmung des Kompressorgehäuses eingesetzt werden. Das Ablassen von Öl aus einem System muss auf sichere Weise erfolgen.

Installationsanleitung

Vorbereitung

HINWEIS:

Alle Abbildungen im Handbuch dienen nur zur Veranschaulichung. Ihre Maschine kann etwas anders sein. Die tatsächliche Form ist maßgebend. Das Gerät kann allein über das Bedienfeld des Geräts oder mit der Fernbedienung gesteuert werden. In diesem Handbuch ist die Bedienung der Fernbedienung nicht beschrieben. Weitere Einzelheiten finden Sie in der dem Gerät beiliegenden Anleitung.



Designhinweis

Um die optimale Leistung unserer Produkte zu gewährleisten, können die Konstruktionspezifikationen des Geräts und der Fernbedienung ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

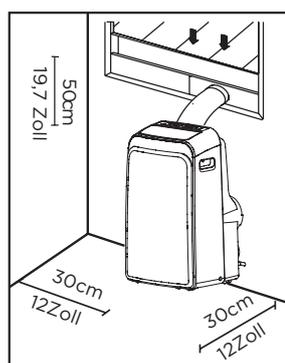
Umgebungstemperaturbereich Für Gerätebetrieb

MODUS	Temperaturbereich	MODUS	Temperaturbereich
Kühlen	17-35°C (62-95°F)	Heizen (Pumpenheizbetrieb)	5-30°C (41-86°F)
Trocken	13-35°C (55-95°F)	Heizen (elektrischer Heizen-Modus)	≤30°C (86°F)

Installation Des Abgasschlauchs

Der Abluftschlauch und der Adapter müssen je nach Verwendungsart installiert oder entfernt werden. Für den KÜHLEN-, HEIZEN-Modus (Wärmepumpentyp) oder AUTO muss ein Abluftschlauch installiert werden. Für den LÜFTER-, TROCKEN- oder HEIZEN-Modus (elektrischer Heizmodus) muss der Abluftschlauch entfernt werden.

Auswahl Des richtigen Standorts

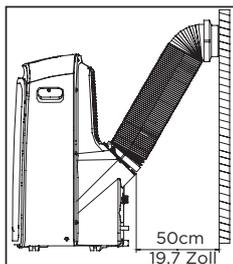


Ihr Aufstellungsort sollte die folgenden Anforderungen erfüllen:

- Stellen Sie sicher, dass Sie Ihr Gerät auf einer ebenen Fläche installieren, um Geräusche und Vibrationen zu minimieren.
- Das Gerät muss in der Nähe einer geerdeten Steckdose installiert werden und der Abfluss der Auffangwanne (auf der Rückseite des Geräts) muss zugänglich sein.
- Das Gerät sollte mindestens 30 cm (12 Zoll) von der nächsten Wand entfernt aufgestellt werden, um eine ordnungsgemäße Klimatisierung zu gewährleisten. Die horizontale Lamellenlamelle sollte mindestens 50 cm (19,7 Zoll) von Hindernissen entfernt sein.

-Decken Sie die Einlässe, Auslässe oder den Fernsignalempfänger des Geräts NICHT ab, da dies zu Schäden am Gerät führen könnte.

Empfohlene Installation



Informationen Zur Energiebewertung

Die Energieeffizienz- und Geräuschinformationen für dieses Gerät basieren auf der Standardinstallation mit einem nicht verlängerten Abluftkanal (Durchmesser: 150 mm, Länge: 1,5 m) ohne Fensterschieberadapter oder Wandabluftadapter A.

Das Gerät mit 3 Meter verlängertem Abluftkanal wird mit 2 Abluftkanälen betrieben (Durchmesser: 150 mm, Länge: 1,5 m + Durchmesser: 130 mm, Länge: 1,5 m). Die Energieeffizienz- und Geräuschinformationen für das Gerät mit 3 Meter verlängertem Abluftkanal sind nicht bewertet. (Für einige Modelle)

HINWEIS:

Wir empfehlen, das Gerät bei Raumtemperatur unter 35 °C zu betreiben. Da das Risiko besteht, dass das Gerät mit einem um 3 Meter verlängerten Abluftkanal bei Raumtemperaturen über 35 °C unter bestimmten extremen Bedingungen nicht funktioniert, z. B. wenn der untere Lufteinlass zu 50 % blockiert ist.

So Bleiben Sie mit einer Neuen Tragbaren Klimaanlage Kühl (Da die Modellen den Anforderungen des Energieministeriums in Deutschland entsprechen)

Aufgrund eines neuen bundesstaatlichen Testverfahrens für tragbare Klimaanlage stellen Sie möglicherweise fest, dass die Angaben zur Kühlkapazität auf der Verpackung von tragbaren Klimaanlage deutlich niedriger sind als bei Modellen, die vor 2017 hergestellt wurden. Dies ist auf Änderungen im Testverfahren zurückzuführen, nicht auf die tragbare Klimaanlage selbst.

Worauf sollte ich beim Kauf eines tragbaren Klimagerätes zuerst achten?

Mit der richtigen Klimaanlage können Sie einen Raum effizient kühlen. Ein zu kleines Gerät kühlt nicht ausreichend, während ein zu großes Gerät nicht genügend Feuchtigkeit abführt, sodass sich die Luft feucht anfühlt. Um die richtige Klimaanlage zu finden, ermitteln Sie die Quadratmeterzahl des Raums, den Sie kühlen möchten, indem Sie die Raumlänge mit seiner Breite multiplizieren. Sie müssen auch die BTU (Britische Wärmeeinheit) der Klimaanlage kennen, der angibt, wie viel Wärme sie einem Raum entziehen kann. A höher Warum ist die Kühlleistung bei neueren Modellen geringer als bei älteren Geräten? Die Zahl bedeutet mehr Kühlleistung für einen größeren Raum. (Stellen Sie sicher, dass Sie nur neuere Modelle miteinander vergleichen. Ältere Modelle scheinen möglicherweise eine höhere Kapazität zu haben, sind aber tatsächlich gleich.) Achten Sie darauf, die Größe Ihrer tragbaren Klimaanlage zu erhöhen, wenn Sie sie in einem sehr sonnigen Raum, in einer Küche oder in einem Raum mit hohen Decken aufstellen. Nachdem Sie die richtige Kühlleistung für Ihren Raum gefunden haben, können Sie sich weitere Features ansehen.

Warum ist die Kühlleistung bei neueren Modellen niedriger als bei älteren Geräten?

Die Bundesvorschriften verlangen von den Herstellern, die Kühlleistung auf der Grundlage eines bestimmten Testverfahrens zu berechnen, das erst in diesem

Jahr geändert wurde. Modelle, die vor 2017 hergestellt wurden, wurden nach einem anderen Verfahren getestet und die Kühlleistung wird anders gemessen als bei Modellen aus früheren Jahren. Auch wenn die BTUs möglicherweise niedriger sind, hat sich die tatsächliche Kühlleistung der Klimaanlage nicht geändert.

Was ist SACC?

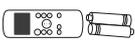
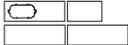
SACC ist der repräsentative Wert der saisonbereinigten Kühlkapazität in Btu/h, der gemäß dem DOE-Testverfahren in Titel 10 Code of Federal Regulations (CFR) 430, Unterabschnitt B, Anhang CC und den geltenden Probenahmeplänen ermittelt wird.

Benötigte Werkzeuge

- Mittelgroßer Kreuzschlitzschraubendreher; -Maßband oder Lineal; -Messer oder Schere;
- Säge (bei einigen Modellen zum Kürzen des Fensteradapters für schmale Fenster)

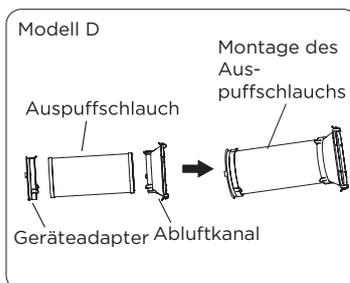
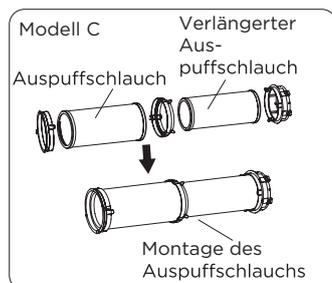
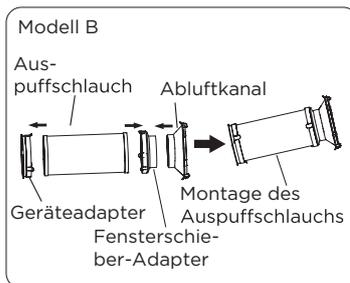
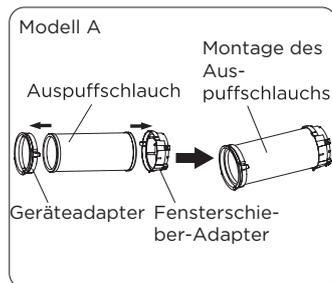
Zubehör

HINWEIS: Einige Modelle können ein * enthalten. Das Design kann leicht abweichen.

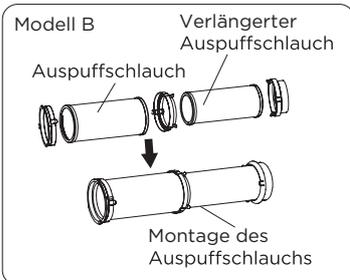
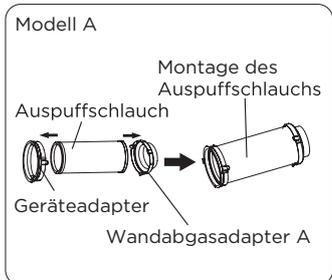
Form	Name des Zubehörs	Menge	Form	Name des Zubehörs	Menge
	Geräteadapter	1 Stück		Sicherungsbügel und 2 Schrauben	1 Satz (*)
	Abgasschlauch	1 Stück		Schnalle für Netzkabel	1 Stück
	Schaumstoffdichtung A (selbstklebend)	2 Stück (*)		Schraube	1 Stück
	Schaumstoffdichtung B (selbstklebend)	2 Stück (*)		Fernbedienung und Batterie (nur für Fernbedienungsmodelle)	1 Stück (*)
	Schaumstoffdichtung C (nicht klebend)	1 Stück (*)		Schraube	1 Satz (*)
	Schraube und Dübel (nur für Wandmontagemodelle)	4 Sätze (*)		Wandabluftadapter A (nur für Wandmontagemodelle)	1 Stück (*)
	Luftabzugskanal	1 Stück (*)		Wandauspuffadapter B (mit Kappe) (nur für Wandmontagemodelle)	1 Stück (*)
	Fensterschieber	1 Satz (*)			

Fensterinstallationsatz

Typ Fensterinstallation:

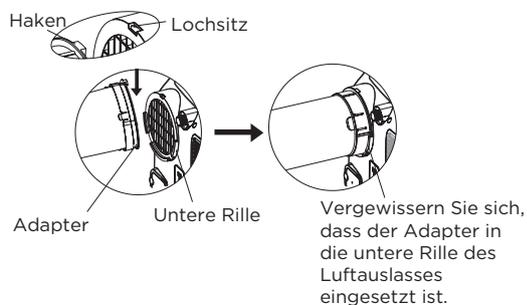


Typ Fensterinstallation:



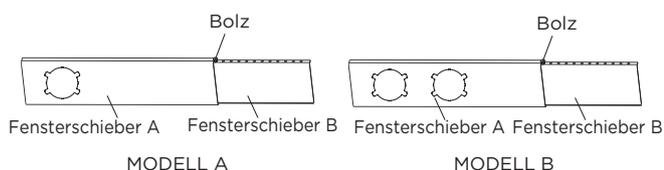
Schritt Eins: Vorbereiten der Abgas-schlauchbaugruppe

Drücken Sie den Abluftschlauch (oder den verlängerten Abluftschlauch) in den Fensterschieberadapter (oder den Wandabzugsadapter) und den Geräteadapter und klemmen Sie ihn automatisch durch die elastischen Schnallen der Adapter.

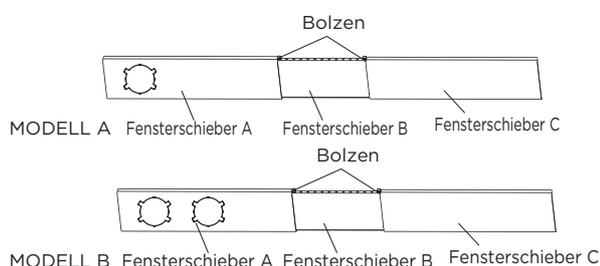


Schritt Zwei: Installieren Sie die Abgas-schlauchbaugruppe am Gerät

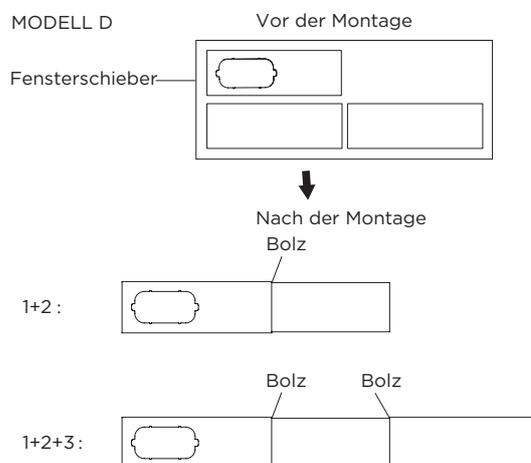
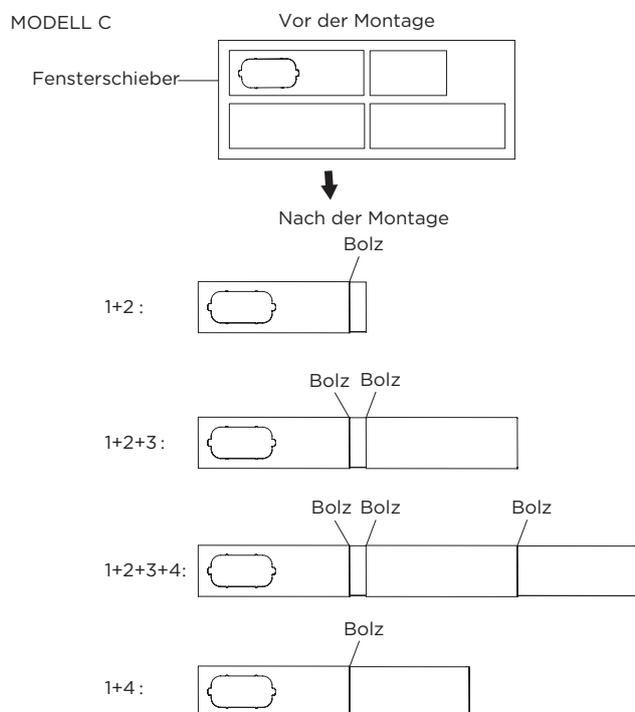
Führen Sie den Geräteadapter der Abgas-schlauchbaugruppe in die untere Nut des Luftauslasses des Geräts ein, während der Haken des Adapters auf den Lochsitz des Luftauslasses ausgerichtet ist, und schieben Sie die Abgas-schlauchbaugruppe zur Installation entlang der Pfeilrichtung nach unten.



oder



oder



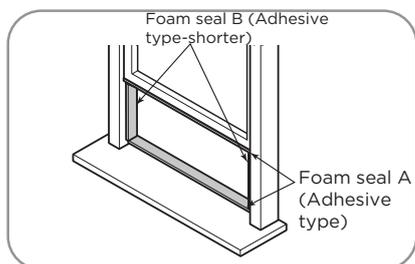
Schritt Drei: Bereiten Sie den Verstellbaren Fensterschieber vor

1. Wählen Sie die Fensterschieber entsprechend der Größe Ihres Fensters. Manchmal muss es gekürzt werden, um es an die Fenstergröße anzupassen. Bitte achten Sie besonders darauf, es richtig zuzuschneiden.
2. Verwenden Sie Schrauben, um die Fensterschieber zu befestigen, sobald sie auf die richtige Länge eingestellt sind.

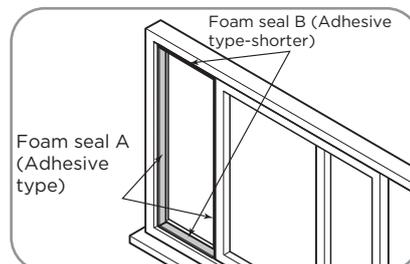
Installation

HINWEIS: Sobald die Abgasschlauchbaugruppe und der verstellbare Fensterschieber vorbereitet sind, wählen Sie eine der beiden folgenden Installationsmethoden.

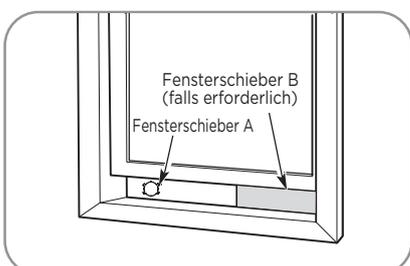
Typ 1: Hängefenster- oder Schiebefenster-Montage (Für einige Modelle)



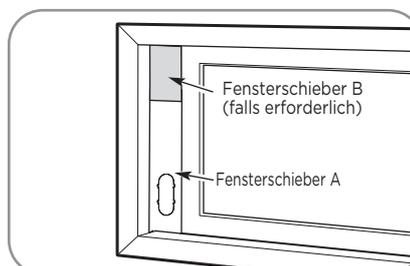
Oder



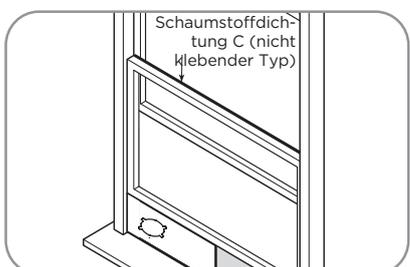
1. Schneiden Sie die Klebeschäumdichtungstreifen A und B auf die richtige Länge zu und befestigen Sie sie wie gezeigt am Fensterflügel und -rahmen.



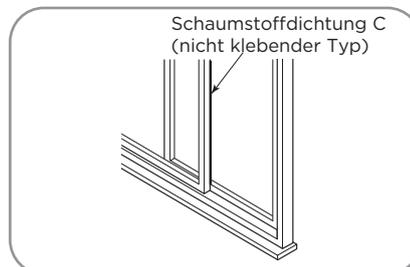
Oder



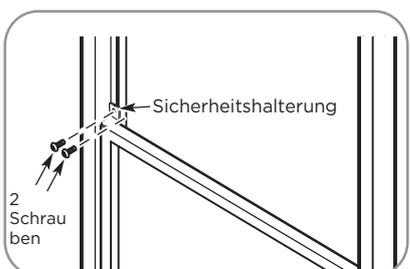
2. Setzen Sie die Fensterschieberbaugruppe in die Fensteröffnung ein.



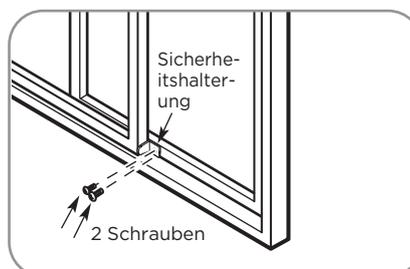
Oder



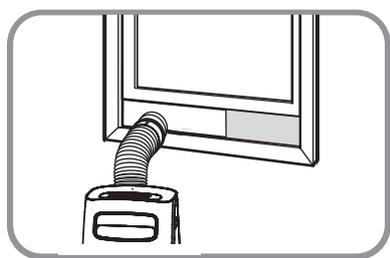
3. Schneiden Sie den nichtklebenden Schaumdichtungstreifen C passend zur Breite (oder Höhe) des Fensters zu. Fügen Sie die Dichtung zwischen Glas und Fensterrahmen ein, um zu verhindern, dass Luft und Insekten in den Raum gelangen.



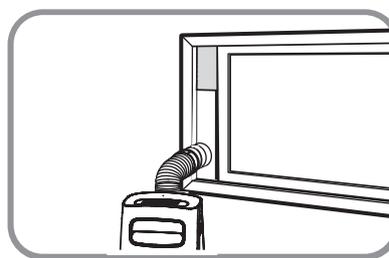
Oder



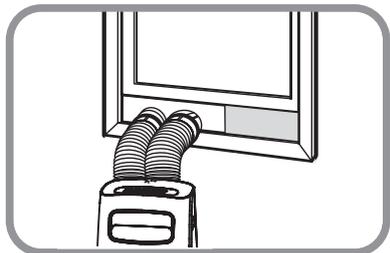
4. Falls gewünscht, montieren Sie den Sicherheitsbügel mit 2 Schrauben wie abgebildet.



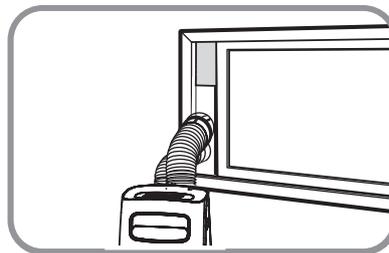
Oder



MODELL A



Oder



MODELL B

5. Setzen Sie den Fensterschieberadapter in das Loch des Fensterschiebers ein.

Typ 2: Wandmontage (Für einige Modelle)

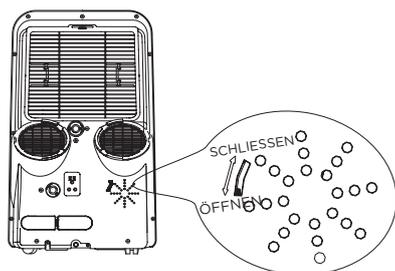
1. Schneiden Sie ein 125 mm (4,9 Zoll) Loch für den Wandabgasadapter B in die Wand.
2. Befestigen Sie den Wandauspuffadapter B mit den vier in den Werkzeugen enthaltenen Dübeln und Schrauben an der Wand.
3. Verbinden Sie die Abluftschlauchbaugruppe (mit Wandabluftadapter A) mit dem Wandabluftadapter B.



HINWEIS: Um eine ordnungsgemäße Funktion zu gewährleisten, sollte der Schlauch NICHT überdehnt oder gebogen werden. Stellen Sie sicher, dass es keine Hindernisse um den Auslass des Abgasschlauchs (im Bereich von 500 mm) gibt, damit die Abgasanlage ordnungsgemäß funktioniert. Alle Abbildungen in diesem Handbuch dienen nur der Erläuterung. Ihre Klimaanlage kann etwas anders sein. Die tatsächliche Form ist maßgeblich.



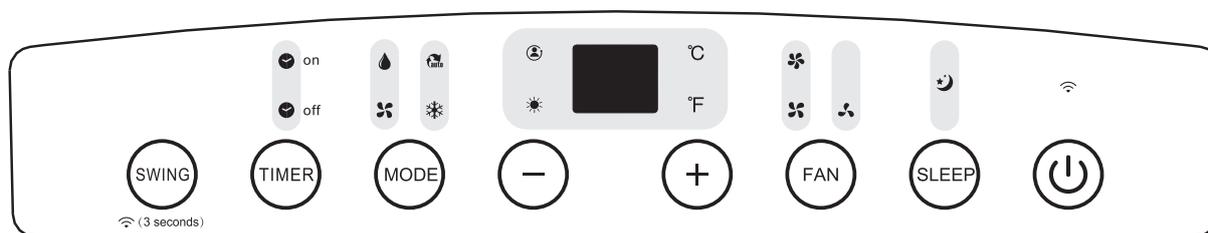
Funktion LÜFTUNGSKONTROLLE (für MODELL B)



Die Lüftungssteuerung befindet sich auf der Rückseite der Klimaanlage. In der Öffnen-Position wird verbrauchte Luft aus dem Raum entfernt und nach außen abgegeben. Die Frischluftzufuhr erfolgt über normale Lüftungskanäle im Haus. Wenn die Raumluft nicht zirkulieren muss, stellen Sie die Lüftungssteuerung auf die SCHLIESSEN-Position. Diese Funktion gilt nur für MODELL B.

Bedienungsanleitung

Funktionen Des Bedienfelds



HINWEIS: Bei einigen Modellen  wird anstelle von °F angezeigt. Bei einigen Modellen ist  (Betriebsleuchte) anstelle von  (Drahtlos-Licht).

Indikator	Funktion	Indikator	Funktion	Indikator	Funktion
 on / 	Timer für Licht;	 / 	HOCHER Lüftergeschwindigkeit -Licht		Grad Celsius
 off / 	Timer-aus-Licht;	 / 	MIT Lüftergeschwindigkeit -Licht		Grad Fahrenheit
 / 	TROCKEN-Modus -Licht	 / 	NIEDRIGE Lüftergeschwindigkeit -Licht		LED-Anzeige
 / 	LÜFTER-Modus -Licht	  	AUTO Lüftergeschwindigkeit -Licht (alle leuchten/alle dunkel)		
 / 	AUTO-Modus -Licht	 / 	SCHLAF-Licht		
 / 	KÜHLEN-Modus -Licht		Drahtlos-Licht		
 / 	FOLGE MIR-Licht				

SWING
 (3 seconds)

Swing/Wireless (Schwing/Drahtlos)-Taste (bei einigen Modellen). Wird verwendet, um die Auto-Swing-Funktion zu starten. Wenn der Betrieb EINGESCHALTET ist, kann durch Drücken der SWING (SCHWING)-Taste die Lamelle im gewünschten Winkel angehalten werden.

Wird zum Starten der Drahtlos-Funktion verwendet. Um die Drahtlos-Funktion zum ersten Mal zu nutzen, halten Sie die swing (Schwing)-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um den Drahtlos-Verbindungsmodus zu starten. Die LED-Anzeige zeigt „AP“ an, um anzuzeigen, dass Sie eine drahtlo-

se Verbindung einrichten können. Wenn die Verbindung (Router) innerhalb von 8 Minuten erfolgreich ist, verlässt das Gerät automatisch den Drahtlos-Verbindungsmodus und die Drahtlos-Anzeige leuchtet auf. Wenn die Verbindung innerhalb von 8 Minuten fehlschlägt, verlässt das Gerät automatisch den drahtlosen Verbindungsmodus. Nachdem die drahtlose Verbindung erfolgreich hergestellt wurde, können Sie die SWING (SCHWING)- und DOWN- (AB) Taste (-) gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt halten, um die Drahtlos-Funktion auszuschalten. Die LED-Anzeige zeigt 3 Sekunden lang „OF“ an. Drücken Sie die SWING (SCHWING)- und UP- (AUF) Tasten (+). gleichzeitig, um die Drahtlos-Funktion einzuschalten und das LED-ANZEIGE zeigt 3 Sekunden lang „Ein“ an. HINWEIS: Wenn Sie die Drahtlos-Funktion neu starten, kann es einige Zeit dauern, bis die Verbindung zum Netzwerk automatisch hergestellt wird.

TIMER

Timer-Taste

Wird in Verbindung mit den Tasten + und - zum Starten des AUTO EIN-Startzeit- und AUTO AUS-Stoppzeitprogramms verwendet. Die Timer-Ein/Aus-Kontrollleuchte leuchtet unter den Timer-Ein/Aus-Einstellungen auf.

MODE

Mode (Modus)-Taste

Wählt den passenden Betriebsmodus aus. Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, wird ein Modus in einer Reihenfolge ausgewählt, die von AUTO), KÜHLEN, TROCKEN, LÜFTEN und HEIZEN reicht (nur Kühlmodelle ohne). Die Modusanzeigeleuchte leuchtet bei den verschiedenen Moduseinstellungen auf.

+ -

Up (Auf) - (+) und Down (Ab) - (-) Tasten

Wird verwendet, um die Temperatureinstellungen in Schritten von 1 °C/1 °F (oder 2 °F) in einem Bereich von 17 °C/62 °F bis 30 °C/86 °F (oder 88 °F) anzupassen (erhöhen/verringern). oder die TIMER-Einstellung im Bereich von 0 bis 24 Stunden.

HINWEIS: Die Steuerung kann die Temperatur in Grad Fahrenheit oder

Grad Celsius anzeigen. Um von einem zum anderen zu wechseln, halten Sie die Up (Auf) - und Down (Ab)-Tasten gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt.

FAN
CONSTANT FAN(Press 3s)

Fan/Constant fan (Lüfter/Konstantlüfter)-Taste (bei einigen Modellen) Steuern Sie die Lüftergeschwindigkeit. Drücken Sie diese Taste, um die Lüftergeschwindigkeit in vier Stufen auszuwählen: NIEDRIG, MITTEL, HOCH und AUTO. Die Anzeigeleuchte für die Lüftergeschwindigkeit leuchtet bei verschiedenen Lüftereinstellungen auf. Wenn Sie die Lüftergeschwindigkeit AUTO wählen, erlöschen alle Lüfteranzeigen. Bei einigen Modellen leuchten alle Lüfteranzeigen auf, wenn die Lüftergeschwindigkeit auf AUTO eingestellt ist.

ION
FRESH

IONEN/Frischen-Funktion (bei einigen Modellen)

Drücken Sie die FAN(LÜFTER)-Taste 3 Sekunden lang, um die IONEN/FRISCHEN-Funktion zu starten und das IONEN/FRISCHEN-Licht leuchtet (falls zutreffend). Bei einigen Geräten zeigt das LED-Anzeige 3 Sekunden lang Ein an. Der Ionengenerator wird mit Strom versorgt und hilft dabei, die Luft im Inneren zu reinigen. Drücken Sie die Taste erneut 3 Sekunden lang, um die IONEN/FRISCHEN-Funktion zu stoppen und das IONEN/FRISCHEN-Licht erlischt (falls zutreffend). Bei einigen Geräten zeigt die LED-Anzeige 3 Sekunden lang „OF“ an.

SLEEP

Sleep (Eco) (Schlaf (Eco))-Taste Wird verwendet, um den Schlaf/ECO-Betrieb einzuleiten.



Power (Stromversorgung)-Taste Netzschalter ein/aus.



LED-Anzeige

Zeigt die eingestellte Temperatur in °C oder °F (bei einigen Modellen wird „°F“ nicht angezeigt) und die Auto-Timer-Einstellungen an. Im TROCKEN- und LÜFTER-Modus wird die Raumtemperatur angezeigt.

Zeigt Fehlercodes und Schutzcode an:

E1 - Fehler des Raumtemperatursensors.

E2 - Verdampfertemperatursensor

- Fehler.
- E3 - Fehler des Kondensatortemperatursensors (bei einigen Modellen).
- E4 - Kommunikationsfehler in der Anzeige.
Fehlfunktion bei der Erkennung von
- EC-Kältemittellecks (bei einigen Modellen).
- P1 - Bodenwanne ist voll – Schließen Sie den Ablaufschlauch an und lassen Sie das angesammelte Wasser ablaufen. Wenn der Schutz

erneut auftritt, wenden Sie sich an den Kundendienst.
Hinweis: Wenn eine der oben genannten Fehlfunktionen auftritt, schalten Sie das Gerät aus und überprüfen Sie es auf Hindernisse. Starten Sie das Gerät neu. Wenn die Störung weiterhin besteht, schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker. Wenden Sie sich an den Hersteller oder dessen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person für den Service.

Betriebsanleitung

KÜHLEN-Betrieb

- Drücken Sie die „MODE(MODUS)“-Taste, bis die Kontrollleuchte „KÜHLEN“ aufleuchtet.
- Drücken Sie die ADJUST(ANPASSEN)-Tasten „+“ oder „-“, um die gewünschte Raumtemperatur auszuwählen. Die Temperatur kann in einem Bereich von 17°C~30°C/62°F~86°F (oder 88°F) eingestellt werden.
- Drücken Sie die „FAN SPEED (LÜFTERGE SCHWINDIGKEIT)“-Taste, um die Lüftergeschwindigkeit auszuwählen.

HEIZEN-Betrieb (nur Modelle ohne Kühlung)

- Drücken Sie die „MODE(MODUS)“-Taste, bis die Kontrollleuchte „HEIZEN“ aufleuchtet.
- Drücken Sie die ADJUST(ANPASSEN)-Tasten „+“ oder „-“, um die gewünschte Raumtemperatur auszuwählen. Die Temperatur kann in einem Bereich von 17°C~30°C/62°F~86°F (oder 88°F) eingestellt werden.
- Drücken Sie die „FAN SPEED (LÜFTERGE SCHWINDIGKEIT)“-Taste, um die Lüftergeschwindigkeit auszuwählen.

ION/Fresh-Funktion (bei einigen Modellen)

TROCKEN-Betrieb

- Drücken Sie die „MODE(MODUS)“-Taste, bis die Kontrollleuchte „TROCKEN“ aufleuchtet.
- In diesem Modus können Sie keine Lüftergeschwindigkeit auswählen oder die Temperatur anpassen. Der Lüftermotor läuft mit NIEDRIGER Geschwindigkeit.
- Halten Sie Fenster und Türen geschlossen, um die beste Entfeuchtungswirkung zu erzielen.
- Halten Sie den Luftkanal nicht an das Fenster.

AUTO-Betrieb

- Wenn Sie die Klimaanlage in den AUTO-Modus versetzen, wählt sie abhängig von der von Ihnen gewählten Temperatur und der Raumtemperatur automatisch zwischen Kühl-, Heiz- (nur Kühlmodelle ohne) oder reinem Ventilatorbetrieb.
- Die Klimaanlage regelt die Raumtemperatur automatisch um den von Ihnen eingestellten Temperaturpunkt.
- Im AUTO-Modus können Sie die Lüftergeschwindigkeit nicht auswählen.

SCHLAF (ECO)-Betrieb

HINWEIS: Im Modus AUTO leuchten bei einigen Modellen sowohl der Modus AUTO als auch die Anzeigeleuchten für den tatsächlichen Betriebsmodus auf.

LÜFTER-Betrieb

- Drücken Sie die „MODE (MODUS)“-Taste, bis die Kontrollleuchte „LÜFTER“ aufleuchtet.
- Drücken Sie die „FAN SPEED (LÜFTERGE SCHWINDIGKEIT)“-Taste, um die Lüftergeschwindigkeit auszuwählen. Die Temperatur kann nicht eingestellt werden.
- Halten Sie den Luftkanal nicht an das Fenster.

TIMER-Betrieb

- Wenn das Gerät eingeschaltet ist, wird durch Drücken der Timer-Taste
- das Auto-off-Stoppprogramm ausgelöst, die TIMER AUS-Kontrollleuchte leuchtet auf. Drücken Sie die UP (AUF)- oder DOWN (AB)-Taste, um die gewünschte Zeit zu wählen. Drücken Sie die TIMER-Taste innerhalb von 5 Sekunden erneut, um das Auto-on-Startprogramm zu starten. Die Kontrollleuchte TIMER EIN leuchtet auf. Drücken Sie die UP(AUF)- oder DOWN(AB)-Taste, um die gewünschte Zeit für den automatischen Einschaltvorgang zu wählen.

- Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, drücken Sie die Timer-Taste, um das Auto-Ein-Startprogramm zu starten. Wenn Sie sie innerhalb von 5 Sekunden erneut drücken, wird das Auto-Aus-Stoppprogramm gestartet.
- Halten Sie die UP(AUF)- oder DOWN(AB)-Taste gedrückt, um die automatische Zeit in Schritten von 0,5 Stunden auf bis zu 10 Stunden und dann in Schritten von 1 Stunde auf bis zu 24 Stunden zu ändern. Die Steuerung zählt die verbleibende Zeit bis zum Start herunter.
- Das System kehrt automatisch zur Anzeige der vorherigen Temperatureinstellung zurück, wenn innerhalb von 5 Sekunden keine Bedienung erfolgt.
- Wenn Sie das Gerät jederzeit ein- oder ausschalten oder die Timer-Einstellung

auf 0,0 ändern, wird das Auto-Start/ Stopp-Timerprogramm abgebrochen.

SCHLAF (ECO)-Betrieb

- Drücken Sie diese Taste. Die ausgewählte Temperatur wird 30 Minuten lang um 1 °C/2 °F (oder 1 °F) erhöht (Kühlen) oder verringert (Heizen). Nach weiteren 30 Minuten steigt die Temperatur dann um weitere 1 °C/2 °F (oder 1 °F) an (Kühlen) oder sinkt (Heizen). Diese neue Temperatur wird 7 Stunden lang beibehalten, bevor sie wieder auf die ursprünglich ausgewählte Temperatur zurückkehrt. Dadurch wird der Schlaf-/Eco-Modus beendet und das Gerät arbeitet weiterhin wie ursprünglich programmiert.

HINWEIS: Diese Funktion ist im LÜFTER- oder TROCKEN-Modus nicht verfügbar.

Weitere Funktionen

FOLGE MIR/TEMPERATURERFASSUNG-Funktion (bei einigen Modellen)

HINWEIS: Diese Funktion kann NUR über die Fernbedienung aktiviert werden. Die Fernbedienung dient als Fernthermostat und ermöglicht die präzise Temperaturregelung an ihrem Standort.

Um die Funktion „Folge Mir/Temperaturerfassung“ zu aktivieren, richten Sie die Fernbedienung auf das Gerät und drücken Sie die „Follow Me/Temp Sensing (Folge Mir/Temperaturerfassung)“-Taste. Die Fernbedienung sendet dieses Signal an die Klimaanlage, bis Sie die Follow Me/Temp Sensing (Verfolgung/Temperaturerfassung)-Taste erneut drücken. Wenn das Gerät innerhalb eines 7-Minuten-Intervalls kein Folge Mir/Temperaturerfassung-Signal empfängt, verlässt das Gerät den Folge Mir/Temperaturerfassung-Modus.

HINWEIS: Diese Funktion ist im LÜFTER- oder TROCKEN-Modus nicht verfügbar.

AUTO-NEUSTART

Sollte das Gerät aufgrund eines Stromausfalls unerwartet abbrechen, startet es bei Wiederkehr der Stromversorgung automatisch mit der vorherigen Funktionseinstellung neu.

EINSTELLUNG DER LUFTSTROMRICHTUNG

Die Lamelle kann automatisch verstellt werden. Passen Sie die Luftstromrichtung automatisch an:

- Wenn der Strom eingeschaltet ist, öffnet sich die Lamelle vollständig.
- Drücken Sie die SWING

(SCHWING)-Taste auf dem Bedienfeld oder der Fernbedienung

- Controller, um die Auto-Schwing-Funktion zu starten.
- Die Lamelle schwingt automatisch auf und ab.
- Bitte verstellen Sie die Jalousie nicht manuell.

WARTEN SIE 3 MINUTEN, BEVOR SIE DEN BETRIEB WIEDERAUFNEHMEN
Nachdem das Gerät gestoppt wurde, kann es in den ersten 3 Minuten nicht wieder in Betrieb genommen werden. Dies dient dem Schutz des Geräts. Der Betrieb startet automatisch nach 3 Minuten.

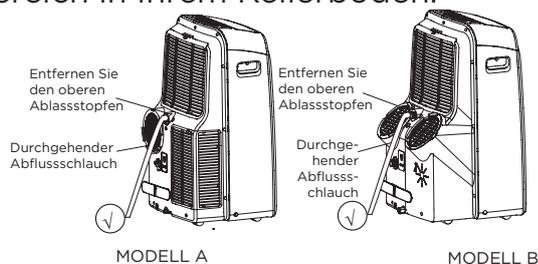
Energieverwaltungsfunktion (bei einigen Modellen) Wenn die Umgebungstemperatur im Kühlbetrieb über einen bestimmten Zeitraum unter der eingestellten Temperatur liegt, aktiviert das Gerät automatisch die Energieverwaltungsfunktion. Der Kompressor und der Lüftermotor stoppen. Wenn die Umgebungstemperatur höher als die eingestellte Temperatur ist, beendet das Gerät automatisch die Energieverwaltungsfunktion.

Der Kompressor und (oder) der Lüftermotor funktionieren weiter.

Wasserabfluss

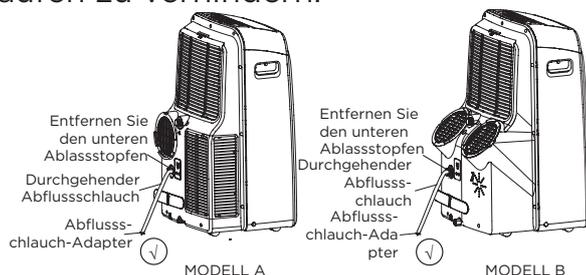
- Entfernen Sie im Entfeuchtungsmodus den oberen Ablassstopfen von der Rückseite des Geräts und installieren Sie den Abflussanschluss (5/8-Zoll-Universal-Innengewinde) mit einem 3/4-Zoll-Schlauch (vor Ort gekauft). Bei den Modellen ohne Ablaufanschluss befestigen Sie einfach den Ablaufschlauch

am Loch. Platzieren Sie das offene Ende des Schlauchs direkt über dem Abflussbereich in Ihrem Kellerboden.



- Entfernen Sie im Heizpumpenmodus den unteren Ablassstopfen von der Rückseite des Geräts und installieren Sie den Abflussanschluss (5/8-Zoll-Universal-Innengewinde) mit einem 3/4-Zoll-Schlauch (vor Ort gekauft). Bei den Modellen ohne Ablaufanschluss befestigen Sie einfach den Ablaufschlauch am Loch. Platzieren Sie das offene Ende des Schlauchadapters direkt über dem Abflussbereich in Ihrem Kellerboden.

HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass der Schlauch fest sitzt, sodass keine Lecks entstehen. Richten Sie den Schlauch zum Abfluss und achten Sie darauf, dass keine Knicke entstehen, die den Wasserfluss behindern. Stecken Sie das Ende des Schlauchs in den Abfluss und stellen Sie sicher, dass das Ende des Schlauchs nach unten zeigt, damit das Wasser reibungslos abfließen kann. (Siehe Abbildungen mit ✓). Lassen Sie es niemals nach oben rutschen. (Siehe Abbildungen mit ✗). Wenn der kontinuierliche Abflussschlauch nicht vorhanden ist, stellen Sie bei Verwendung sicher, dass die entsprechende Ablassschraube und der entsprechende Knopf fest angebracht sind, um ein Auslaufen zu verhindern.



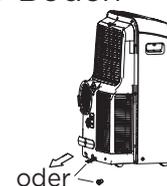
- (Für Modell A1) Entfernen Sie im Heiz-

pumpenmodus den unteren Ablassstopfen von der Rückseite des Geräts und installieren Sie den Abflussanschluss (5/8-Zoll-Universal-Innengewinde) mit einem 3/4-Zoll-Schlauch (vor Ort gekauft). Stellen Sie das Gerät vorsichtig an einen Abflussort und lassen Sie das Wasser ablaufen.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der Ablaufschlauch tiefer als der Ablaufauslass der unteren Wanne liegt.



- Wenn der Wasserstand in der Bodenschale einen vorgegebenen Wert erreicht, piept das Gerät achtmal und im digitalen Anzeigebereich wird „P1“ angezeigt. Zu diesem Zeitpunkt wird der Klimatisierungs-/Entfeuchtungsprozess sofort gestoppt. Der Lüftermotor läuft jedoch weiter (das ist normal). Stellen Sie das Gerät vorsichtig an einen Abflussort, entfernen Sie den unteren Ablassstopfen und lassen Sie das Wasser ablaufen. Bringen Sie die untere Ablassschraube wieder an und starten Sie die Maschine neu, bis das Symbol „P1“ verschwindet. Wenn der Fehler erneut auftritt, wenden Sie sich an den Kundendienst. HINWEIS: Achten Sie darauf, den unteren Ablassstopfen wieder fest anzubringen, um ein Auslaufen zu verhindern, bevor Sie das Gerät verwenden.

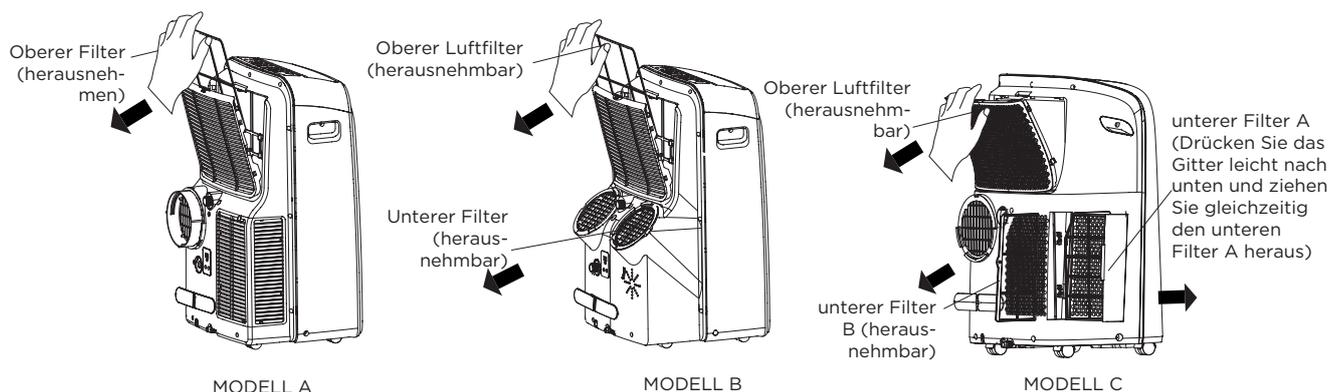


Wartung

Sicherheitsvorkehrungen

- Ziehen Sie immer den Netzstecker des Geräts, bevor Sie es reinigen oder warten.
- Verwenden Sie KEINE brennbaren Flüssigkeiten oder Chemikalien zur Reinigung des Geräts.
- Waschen Sie das Gerät NICHT unter fließendem Wasser. Andernfalls besteht elektrische Gefahr.
- Betreiben Sie die Maschine NICHT, wenn die Stromversorgung während der Reinigung beschädigt wurde. Ein beschädigtes Netzkabel muss durch ein neues Kabel des Herstellers ersetzt werden.

Reinigung des Luftfilters



Entfernung

- Nehmen Sie den Filter entlang der Pfeilrichtung heraus.

Reinigung

- Waschen Sie den Luftfilter, indem Sie ihn vorsichtig in warmes Wasser (ca. 40 °C/104 °F) mit einem neutralen Reinigungsmittel eintauchen. Spülen Sie den Filter aus und trocknen Sie ihn an einem schattigen Ort.

Montage

- Installieren Sie den Luftfilter nach der Reinigung.

Tipps zur Wartung

- Reinigen Sie den Luftfilter alle 2 Wochen, um eine optimale Leistung zu erzielen.
- Die Wasserauffangschale sollte unmittelbar nach Auftreten des P1-Fehlers und vor der Lagerung entleert werden, um Schimmel vorzubeugen.
- In Haushalten mit Tieren müssen Sie den Grill regelmäßig abwischen, um eine Blockierung des Luftstroms durch Tierhaare zu verhindern.

VORSICHT

Betreiben Sie das Gerät NICHT ohne Filter, da Schmutz und Flusen diesen verstopfen und die Leistung verringern.

Reinigung Des Geräts

Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten fusselfreien Tuch und einem milden Reinigungsmittel. Trocknen Sie das Gerät mit einem trockenen fusselfreien Tuch ab.

Lagern Sie das Gerät, wenn es nicht benutzt wird

- Entleeren Sie die Wasserauffangwanne des Geräts gemäß den Anweisungen im folgenden Abschnitt.
- Lassen Sie das Gerät im FAN-Modus 12 Stunden lang in einem warmen Raum laufen, um es zu trocknen und Schimmel zu vermeiden.
- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Reinigen Sie den Luftfilter gemäß den Anweisungen im vorherigen Abschnitt. Setzen Sie den sauberen, trockenen Filter vor der Lagerung wieder ein.
- Entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung.

Hinweis: Bewahren Sie das Gerät unbedingt an einem kühlen, dunklen Ort auf. Direkte Sonneneinstrahlung oder extreme Hitze können die Lebensdauer des Geräts verkürzen.

Hinweis: Das Gehäuse und die Front können mit einem ölfreien Tuch abgestaubt oder mit einem Tuch gewaschen werden, das mit einer Lösung aus warmem Wasser und mildem flüssigem Geschirrspülmittel angefeuchtet ist. Gründlich ausspülen und trocken wischen. Verwenden Sie niemals scharfe Reinigungsmittel, Wachs oder Politur für die Vorderseite des Schrankes. Achten Sie darauf, überschüssiges Wasser aus dem Tuch auszuwringen, bevor Sie die Bedienelemente abwischen. Überschüssiges Wasser in oder um die Bedienelemente kann zu Schäden am Gerät führen.

WARNUNG: ENTFERNEN ODER INSTALLIEREN SIE DEN UNTEREN FILTER NICHT SELBST. Es sollte von einem autorisierten Händler oder einem lizenzierten Serviceanbieter durchgeführt werden.

Tipps zur Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursachen	Lösung
Gerät schaltet sich beim Drücken der ON/OFF (EIN/AUS)-Taste nicht ein	P1 Schutzcode	Die Wasserauffangwanne ist voll. Schalten Sie das Gerät aus, lassen Sie das Wasser aus der Wasserauffangwanne ab und starten Sie das Gerät neu.
	Im KÜHLEN-Modus: Die Raumtemperatur ist niedriger als die eingestellte Temperatur	Setzen Sie die Temperatur zurück
Das Gerät kühlt nicht gut	Der Luftfilter ist durch Staub oder Tierhaare verstopft	Schalten Sie das Gerät aus und reinigen Sie den Filter gemäß den Anweisungen
	Abluftschlauch ist nicht angeschlossen oder verstopft	Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Schlauch ab, prüfen Sie ihn auf Verstopfung und schließen Sie ihn wieder an
	Das Gerät hat einen niedrigen Kältemittelstand	Rufen Sie einen Servicetechniker, um das Gerät zu überprüfen und Kältemittel nachzufüllen.
	Die Temperatureinstellung ist zu hoch	Verringern Sie die eingestellte Temperatur
	Die Fenster und Türen im Raum sind offen	Stellen Sie sicher, dass alle Fenster und Türen geschlossen sind
	Die Raumfläche ist zu groß	Überprüfen Sie den Kühlbereich doppelt
	Im Raum sind Wärmequellen vorhanden	Entfernen Sie die Wärmequellen, wenn möglich
Das Gerät ist laut und vibriert zu stark	Der Boden ist nicht eben	Stellen Sie das Gerät auf eine flache, ebene Fläche
	Der Luftfilter ist durch Staub oder Tierhaare verstopft	Schalten Sie das Gerät aus und reinigen Sie den Filter gemäß den Anweisungen
Das Gerät macht ein gurgelndes Geräusch	Dieses Geräusch wird durch die Strömung des Kältemittels im Gerät verursacht.	Dies ist normal

Impedanzinformationen

Zur Einhaltung von EN 61000-3-11 darf das Produkt MPPD-14CRN1-QB6 nur an eine Versorgung mit der Systemimpedanz angeschlossen werden: $|Z_{\text{sys}}| = 0,346$ Ohm oder weniger, das Produkt MPPDB-12HRN1-QB6G1 darf nur an eine Versorgung mit der Systemimpedanz $|Z_{\text{sys}}| = 0,337$ Ohm oder weniger angeschlossen werden. Bevor Sie das Produkt an das öffentliche Stromnetz anschließen, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Energieversorger, um sicherzustellen, dass das Stromnetz die oben genannten Anforderungen erfüllt.

Zur Einhaltung von EN 61000-3-11 darf das Produkt MPPDB-12HRN7-QB6G1 nur an eine Versorgung mit der Systemimpedanz angeschlossen werden: $|Z_{\text{sys}}| = 0,348$ Ohm oder weniger, das Produkt MPPDB-12CRN7-QB6G1 darf nur an eine Versorgung mit der Systemimpedanz $|Z_{\text{sys}}| = 0,362$ Ohm oder weniger angeschlossen werden. Bevor Sie das Produkt an das öffentliche Stromnetz anschließen, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Energieversorger, um sicherzustellen, dass das Stromnetz die oben genannten Anforderungen erfüllt.

Das Design und die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden, um das Produkt zu verbessern. Wenden Sie sich für Einzelheiten an die Vertriebsstelle oder den Hersteller. Alle Aktualisierungen des Handbuchs werden auf die Service-Website hochgeladen, bitte prüfen Sie die neueste Version.

**CP001UI-PDTY
16120600001270
20230802**